



**MEHRWERT:
PFLEGE**

EIN ANGEBOT DER ERSATZKASSEN

MEHRWERT:PFLEGE

- ein Angebot zum betrieblichen Gesundheitsmanagement (BGM) -

Der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek)

Der vdek ist Interessenvertretung
und Dienstleister der **sechs Ersatzkassen**.
Zusammen zählen rund **29 Millionen Versicherte**
in Deutschland zu den Ersatzkassen.







Das Warum



für Beschäftigte

Erhalt der **Arbeitsfähigkeit**, Stärkung gesundheitlicher Ressourcen, **gesunde Arbeitsbedingungen**, Wertschätzung



für Arbeitgeber:in

Erhalt der Arbeitsfähigkeit, **Arbeitgeberattraktivität**, Wettbewerbsfähigkeit, **Mitarbeitendenzufriedenheit**, verbessertes Arbeitsklima



für Bewohner:innen, Patientinnen und Patienten

Gesundheit der Beschäftigten in Zusammenhang mit der Gesundheit der Bewohner:innen/ Patient:innen

Der gesetzliche Auftrag - § 20 SGB V

Pflegepersonal-Stärkungsgesetz (PpSG, 2019)

- Verstärkung der betrieblichen Gesundheitsförderung (BGF) in Krankenhäusern, (teil-)stationären Pflegeeinrichtungen und ambulanten Pflegediensten
- Zielsetzungen
 - **nachhaltige Gestaltung gesundheitsförderlicher und ressourcenstärkender Arbeitsbedingungen**
 - Erhaltung und Aktivierung der **Gesundheitspotenziale**
 - **Steigerung der Attraktivität** der Pflegebranche

Unser Angebot

Umfassende und kostenfreie Prozessberatung zum betrieblichen Gesundheitsmanagement (BGM)



Unterstützung bei einem bedarfsgerechten und nachhaltigen BGM-Projekt: von der Bedarfsanalyse über die Maßnahmenumsetzung bis zur Evaluation



Alle Mitarbeitenden in Krankenhäusern, (teil-)stationären Pflegeeinrichtungen und ambulanten Pflegediensten



Projektbegleitung für circa zwei Jahre durch erfahrene Berater:innen



kostenfrei und bundesweit verfügbar

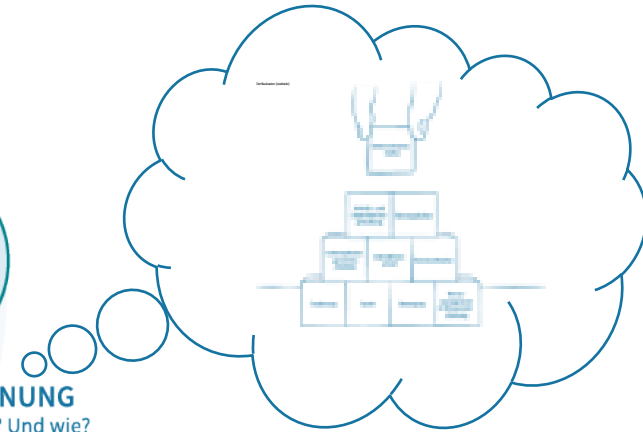
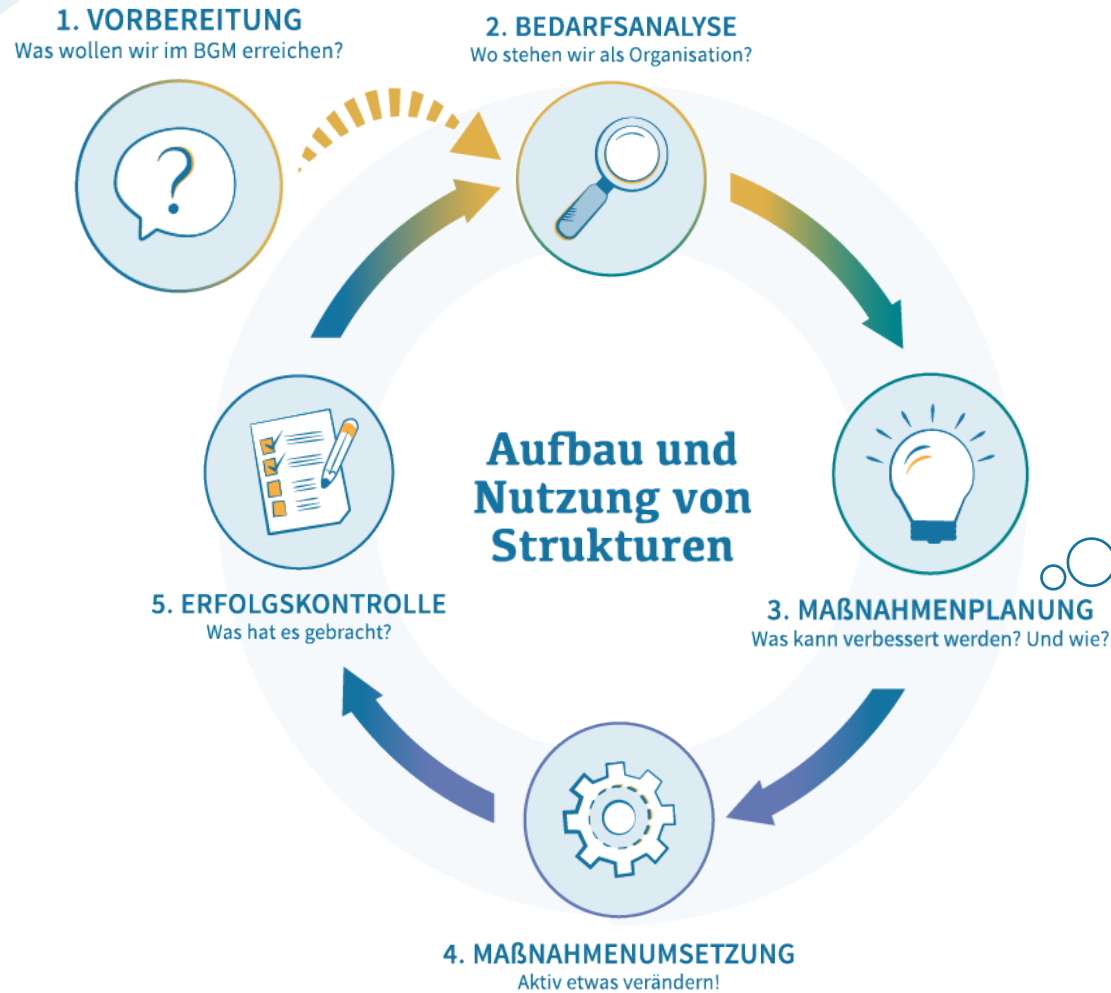
Unser BGM-Verständnis

Beim betrieblichen Gesundheitsmanagement (BGM) geht es um die...

- ...systematische sowie nachhaltige Schaffung und Gestaltung von gesundheitsförderlichen **Strukturen und Prozessen**
- ...einschließlich der **Befähigung der Organisationsmitglieder** zu einem eigenverantwortlichen gesundheitsbewussten Verhalten.

[In Anlehnung an Walter,
Münch, & Badura, 2002, S. 534]

Das Vorgehen



Der Baukasten (stationär)



Wichtig für den Erfolg

- ★ **Unterstützung:** fördernde Haltung von Geschäftsleitung, BR/PR/MAV
- ★ **Ressourcen:** personelles Eigenengagement der Organisation
- ★ **Partizipation:** Mitarbeitenden und Funktionsträger einbeziehen
- ★ **Ganzheitlichkeit:** Verhalten, Verhältnisse und System berücksichtigen
- ★ **Veränderungsbereitschaft:** für gesundheitsfördernde Organisationsentwicklung



**MEHRWERT:
PFLEGE**

EIN ANGEBOT DER ERSATZKASSEN

Vielen Dank! Interesse an dem Angebot?

Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek)

E-Mail: mehrwert-pflege@vdek.com

www.mehrwert-pflege.com

